



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Pingo Motor-Imprägnierung

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Imprägnierungsmittel für Motoren

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Pingo Erzeugnisse GmbH
Straße: Dieselstr. 10
Ort: D-85748 Garching/Germany
Telefon: +49(0)89/320 4004 Telefax: +49(0)89/320 6642
E-Mail: info@pingo.de
Auskunftgebender Bereich: Abt. Labor: Herr Werner Löffler
Tel. +49(0)7585/9312-56

1.4. Notrufnummer: Nach Geschäftszeiten: Informationszentrale für Vergiftungen, Freiburg
Tel.: +49(0)761-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenkategorien:
Akute Toxizität: Akut Tox. 3
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2
Aspirationsgefahr: Asp. 1
Gefahrenhinweise:
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffentsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Kohlenwasserstoffe, Korrosionsschutz, Mineralöle



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 2 von 10

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
8042-47-5	Paraffinum Oil perliquidum			55 - < 60 %
	232-455-8		01-2119487078-27	
	Asp. Tox. 1; H304			
64742-47-8	Kohlenwasserstoffe, C13-C18, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten			45 - < 50 %
	921-050-8		01-2119485032-45	
	Asp. Tox. 1; H304 EUH066			
110-25-8	Oleoylsarkosinsäure			1 - < 5 %
	203-749-3			
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1); H332 H315 H318 H400			
586-62-9	p-Mentha-1,4(8)-dien			0,1 - < 1 %
	209-578-0			
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Asp. Tox. 1; H226 H315 H319 H304			
69430-37-1	Polydimethylsiloxan, hydroxy-term., reaktionsprodukt m. Trimethoxymethylsilan und N-[3-(Trimethoxysilyl)propyl]-1,2-ethandiamin			0,1 - < 1 %
8028-48-6	Orangenöl, Orangenterpene			< 0,1 %
	232-433-8		01-2119493353-35	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H226 H315 H317 H304 H411			
	Limettal Neu			< 0,1 %
106-23-0	Citronellal (3,7-Dimethyl-6-Octen-1-Al)			< 0,1 %
	203-376-6			
142-19-8	Propenyl heptanoate			< 0,1 %
	205-527-1		01-2119488961-23	
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Skin Irrit. 2, STOT RE 2, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H301 H311 H315 H373 H400 H410			
90063-59-5	Litsea-Cubebaöl-Vorlauf			< 0,1 %
	290-018-7			
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan			< 0,1 %
	209-136-7			
67-56-1	Methanol (vgl. Methylalkohol)			< 0,1 %
	200-659-6	603-001-00-X		
	Flam. Liq. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, STOT SE 1; H225 H301 H311 H331 H370			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 3 von 10

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Atemwege freihalten. Verletzten ruhig lagern, vor Unterkühlung schützen.

Nach Hautkontakt

Benetzte Kleidung entfernen, dabei Selbstschutz beachten. Betroffene Hautpartien 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen, oder: Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Wenn vorhanden, besser Polyethylenglykol (z.B. Lutrol, PEG 400) auftragen und mehrere Minuten einwirken lassen, dann mit Wasser abspülen. Keinesfalls Alkohol, oder andere Lösungsmittel verwenden. Im Falle größerflächiger Benetzung oder erkennbarer Reizung (z.B. nach mehrminütigem Kontakt):
Für ärztliche Behandlung sorgen.

Nach Augenkontakt

Hat Augenkontakt mit Kohlenwasserstoffe (K.) stattgefunden: Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen.
Für ärztliche Behandlung sorgen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. Für ärztliche Behandlung sorgen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sand, Schaum, Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Wasser

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase. Bei einem Brand kann Kohlenmonoxid und Kohlendioxid freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Von Zündquellen fernhalten, Sicherstellen einer ausreichenden Belüftung bzw. eines Atemschutzes, vgl. 8.2.1.1. Atemschutz

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierendem Material (z.B. Sägemehl, Sand, Kieselgut oder Universalbindemittel) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8. Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 4 von 10

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Keine Lebensmittelgefäße verwenden - Verwechslungsgefahr! Behälter sind eindeutig und dauerhaft zu kennzeichnen. Möglichst im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Kühl lagern. Trocken lagern. Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Vor Überhitzung/Erwärmung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10-13

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
67-56-1	Methanol	200	270		4(II)	

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-56-1	Methanol	Methanol	30 mg/l	U	c,b



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 5 von 10

DNEL/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung		
DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
67-56-1	Methanol (vgl. Methylalkohol)		
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	8 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	40 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	8 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	40 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	260 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	50 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	50 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	260 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	50 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	260 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	50 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	260 mg/m ³

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkompartiment	Wert	
67-56-1	Methanol (vgl. Methylalkohol)	
Süßwasser	154 mg/l	
Meerwasser	15,4 mg/l	
Meeressediment	570,4 mg/kg	
Süßwassersediment	1540 mg/l	
Mikroorganismen in Kläranlagen	100 mg/l	
Boden	23,5 mg/kg	

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Der Körperschutz ist abhängig von der Art der Auftragung des Gemisches, grundsätzlich gilt, daß alle Hautpartien geschützt sein sollen und daß die Bekleidung nicht benetzt wird.

Wie auch bei Handschuhen (8.2.1.1. Handschutz) gelten die Grundsätze des Materials und der Durchdringzeit.

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 6 von 10

Körperschutz

Der Körperschutz ist abhängig von der Art der Auftragung des Gemisches, grundsätzlich gilt, daß alle Hautpartien geschützt sein sollen und daß die Bekleidung nicht benetzt wird.
Wie auch bei Handschuhen (8.2.1.1. Handschutz) gelten die Grundsätze des Materials und der Durchdringzeit.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: rot
Geruch: nach Benzin

Prüfnorm

pH-Wert: n.a

Zustandsänderungen

Flammpunkt: > 70 °C
Untere Explosionsgrenze: 0,2
Obere Explosionsgrenze: 7

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Derzeit sind keine zu vermeidenden Bedingungen hinsichtlich des Gesamtprod. bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

starken Oxidationsmitteln

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bildung giftiger Gase. Bei einem Brand kann Kohlenmonoxid und Kohlendioxid freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Kurzzeitiger direkter Augenkontakt mit Dämpfen oder der Flüssigkeit soll geringe oder keine Reizwirkung verursachen. Grundlage der folgenden Darlegungen ist die Toxikologie des Kerosins (vorzugsweise C10-C16-Aliphaten, wenig Xylole), da Angaben zu "Petroleum" weitestgehend fehlen. Auf der Haut wirkt P. primär entfettend (schon bei einmaligem kurzzeitigen Kontakt), wobei Reizungen, Infektionen und Entzündungen als Folgereaktionen nachgewiesen wurden

ATEmix berechnet

ATE (inhalativ Dampf) 9,11 mg/l



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 7 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
8042-47-5	Paraffinum Oil perliquidum				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Kaninchen	
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50	> 5000 mg/l	Ratte	
64742-47-8	Kohlenwasserstoffe, C13-C18, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	> 4,951 mg/l	Ratte	
110-25-8	Oleoylsarkosinsäure				
	oral	LD50	5000 mg/kg	Ratte	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	1,8 mg/l	Ratte	
	inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		
8028-48-6	Orangenöl, Orangerterpene				
	oral	LD50	4400 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 5000 mg/kg	Kaninchen	
142-19-8	Propenyl heptanoate				
	oral	LD50	500 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	810 mg/kg	Ratte	
67-56-1	Methanol (vgl. Methylalkohol)				
	oral	LD50	2769 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	17100 mg/kg	Kaninchen	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	128,2 mg/l	Ratte	
	inhalativ Aerosol	ATE	0,5 mg/l		

Reiz- und Ätzwirkung

akut: entfettende und reizende Wirkung auf die Haut, Lungenschädigung bei Inhalation höherkonzentrierter Aerosole (Aspiration).

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Es liegen keine Angaben vor.



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 8 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
8042-47-5	Paraffinum Oil perliquidum					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 100 mg/l	96 h	Fisch	
	Akute Algtoxizität	ErC50	> 100 mg/l	72 h	Algae	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 100 mg/l	48 h	Daphnia	
64742-47-8	Kohlenwasserstoffe, C13-C18, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 1028 mg/l	96 h	Scophthalmus maximus	
	Akute Algtoxizität	ErC50	> 10000 mg/l	72 h	Skeletonema costatum	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 3193 mg/l	48 h	Acartia tonsa	
110-25-8	Oleoylsarkosinsäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1-10 mg/l	96 h	Leuciscus idus	
	Akute Algtoxizität	ErC50	6,3 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatur	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,43 mg/l	48 h	Daphnia Magna	
8028-48-6	Orangenöl, Orangerterpene					
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,688 mg/l	96 h		
	Akute Algtoxizität	ErC50	8 mg/l	72 h		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,421 mg/l	48 h	Daphnie	
67-56-1	Methanol (vgl. Methylalkohol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	15400 mg/l	96 h	Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)	
	Akute Algtoxizität	ErC50	220000 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 10000 mg/l	48 h	Daphnia magna	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
8028-48-6	Orangenöl, Orangerterpene			
	72- 83,4	%	28	OECD 301 B
	Leicht biologisch abbaubar.			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben vor.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
110-25-8	Oleoylsarkosinsäure	3,5-4,2

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
8028-48-6	Orangenöl, Orangerterpene	32- 156		

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 9 von 10

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Abfallschlüssel Produkt

140603 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08); Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel und Lösemittelgemische
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO)

- 14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Pingo Motor-Imprägnierung

Druckdatum: 11.09.2015

Materialnummer: 3030449

Seite 10 von 10

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

2 - wassergefährdend

Status:

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H370	Schädigt die Organe.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)